

Darmkrebs ist der zweithäufigste Krebs in Deutschland – mit jährlich ca. 70.000 Neuerkrankungen.

Darmkrebs ist **fast immer heilbar** – wenn man ihn frühzeitig genug erkennt und seine Vorstufen, die Darmpolypen, rechtzeitig entfernt.

Testen Sie Ihr persönliches Risiko für Darmpolypen, die zu Darmkrebs führen können:

Sind Sie älter als 40 Jahre? Ja Nein

Haben Sie Eltern oder Geschwister, bei denen Darmpolypen festgestellt wurden? Ja Nein

Haben Sie Eltern oder Geschwister, die an Darmkrebs erkrankt sind? Ja Nein

Haben Sie gelegentlich oder regelmäßig Blut im Stuhl? Ja Nein

Wurden bei Ihnen bereits Darmpolypen gefunden? Ja Nein

Leiden Sie an einer entzündlichen Darmerkrankung? Ja Nein

Trinken Sie täglich mehr als ein Glas Wein oder Bier? Ja Nein

Essen Sie täglich Fleisch und weniger als dreimal pro Woche Obst oder Gemüse? Ja Nein

Falls Sie **mindestens eine der Fragen mit „Ja“** beantwortet haben, können Sie ein erhöhtes Risiko für Darmpolypen oder Darmkrebs haben. Sie sollten daher frühzeitig mit einer Darmkrebs-Früherkennung beginnen. Sprechen Sie mit Ihrem Arzt darüber.



Bislang wurden als Vorsorgeuntersuchung Stuhltests verwendet, die nach Blut im Stuhl suchen oder Antikörper nachweisen, die auf Darmkrebs hindeuten.

Viele Stuhltests sind jedoch sehr ungenau: Oft geben sie erst sehr spät einen Hinweis auf Darmpolypen oder führen zu Darmspiegelungen, bei denen gar keine Polypen gefunden werden.

Möchten Sie bei der Darmkrebs-Früherkennung:

- lieber einen **einfachen Bluttest** - statt komplizierter Stuhltests?
- einen Test **ohne mehrtägige Einschränkungen** bei der Ernährung oder Medikamenten?
- einen Test, der Ihnen eine **Entscheidung zur Darmspiegelung erleichtert?**
- schon in einem frühen Stadium Krebsvorstufen erkennen, um **rechtzeitig handeln** zu können?
- einen Test, der Ihnen hilft, dem zweithäufigsten Krebs **einen Schritt voraus** zu sein?

Dann lassen Sie sich beraten zur Früherkennung von Darmpolypen mit dem **PSP-Bluttest!**